

Äolsharfe



Der Windgott der griechischen Mythologie heißt Äolus. Da er ein lebendiges Wesen ist, liebt er es mit allem zu spielen, was seinen Weg kreuzt. In Deutschland, England und Schottland des 19. Jahrhunderts war eine besondere Art der Windharfe verbreitet, die in vielen Parks zu finden war. Sie hieß Äolsharfe. Auch in Ostasien waren solche Instrumente vor langer Zeit bekannt.

Die hier abgebildete Äolsharfe stammt aus einer deutschen Werkstatt und möchte die gute alte Tradition wieder aufleben lassen. Es ist ein Instrument, mit dem der Wind spielt, besser noch, durch das er singt. Seine immer wechselnden Stimmungen werden immer neue Melodien von Obertönen herbeizaubern, sodass der Zuhörer immer wieder aufs neue überrascht sein wird. Legen Sie die Harfe einfach auf den Balkon oder aufs Fenster-